

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1900-1901**

4.5.1901



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 4. Mai 1901.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **54.** Abonnements-Vorstellung.

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Lessing.

Leiter der Aufführung: Oswald Hande.

Personen:

Sultan Saladin	Josef Mark.
Sittah, dessen Schwester	Karoline Beget.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Wilh. Wassermann.
Recha, dessen angenommene Tochter	Lina Loffen.
Daja, eine Christin, in dem Hause des Juden als Gesellschafterin der Recha	Luiſe Rachel-Bender.
Der Patriarch von Jerusalem	Heinrich Reiff.
Ein Tempelherr	*)
Ein Derwisch	Wilhelm Kempf.
Ein Klosterbruder	Heinrich Schilling.

Die Scene ist in Jerusalem.

*) Ein Tempelherr: **Hans Rodius**, vom Königl. Theater in Wiesbaden, als Gast.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: gegen **zehn** Uhr.

Kasse-Öröffnung: **halb 7** Uhr.

Kleine Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 5. Mai. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **55.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Flachsmann als Erzieher**. Komödie in drei Akten von Otto Ernst.

Bekanntmachung.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Plätze für das kommende Spieljahr nicht beizubehalten wünschen, werden ersucht, noch vor Ablauf des Monats Mai von dem vertragsmäßigen Kündigungsrechte Gebrauch zu machen. Für die nicht gekündigten und die neu abonnierten Plätze werden die Vertragsentwürfe den verehrlichen Abonnenten im Laufe des Monats Juni zur Unterzeichnung vorgelegt.